

JAHRESABSCHLUSS 2013 INFORMATION FÜR DIE PRESSE

Sitzung der Vollversammlung
23. Juli 2014



Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken

Jahresabschluss 2013 der IHK Heilbronn-Franken

Der Jahresabschluss besteht aus der Gewinn- und Verlustrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz und spiegelt insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der IHK Heilbronn-Franken wider. Die nachfolgend erläuterten Zahlenwerke sind von der Rechnungsprüfungsstelle der IHKn, Bielefeld, geprüft. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Die ehrenamtlichen Rechnungsprüfer der IHK haben sich diesem Urteil angeschlossen.

Ertragslage (Gewinn- und Verlustrechnung)

Die Betriebserträge fallen mit 19.936,5 T€ gegenüber dem Vorjahr um 3.841,5 T€ höher aus. Die im Vergleich zum Vorjahr höheren Erträge aus Beiträgen (3.301,4 T€) sind insbesondere auf ein höheres Nachveranlagungsvolumen (2.440,0 T€) sowie auf höhere Umlagen für das laufende Jahr (972,8 T€) zurückzuführen. Die Erträge aus Gebühren steigen um 229,0 T€, u. a. weil in 2013 erstmals Gebühren für die neue IHK-Aufgabe der Registrierung und Prüfung von Finanzanlagevermittlern verzeichnet werden konnten. Die Entgelte fallen um 34,5 T€ niedriger aus und die Sonstigen betrieblichen Erträge um 345,6 T€ höher als im Vorjahr.

Die Betriebsaufwendungen fallen im Vergleich zum Vorjahr mit 14.287,9 T€ um 419,7 T€ geringer aus, hauptsächlich aufgrund geringerer Sonstiger betrieblicher Aufwendungen in Höhe von 585,7 T€. Zum Rückgang hat v. a. der im Vorjahr an die Hochschule Heilbronn zum Ausbau der Studienplätze gewährte Investitionszuschuss (333,3 T€) geführt sowie im Vorjahr angefallene einmalige Beratungskosten (117,0 T€). Weiter ist auch der Personalaufwand um 96,7 T€ geringer ausgefallen. Gegenläufig wirkt sich der um 282,7 T€ höhere Materialaufwand aus.

Unter Berücksichtigung des Finanzergebnisses, welches mit -765,5 T€ u. a. aufgrund geringerer Zinserträge insgesamt um 247,1 T€ unter dem Vorjahr liegt, der Steuern (74,9 T€), des Verlustvortrags aus dem Vorjahr (-255,9 T€) und dem Saldo der Rücklagenveränderung (3.808,3 T€) ergibt sich ein Bilanzgewinn von 744,0 T€.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Anlage 1 dargestellt.

Finanzlage (Finanzrechnung)

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit liegt um 566,7 T€ über dem Jahresüberschuss und ist geprägt von Abschreibungen (559,4 T€), der Zunahme der Rückstellungen (per Saldo 245,5 T€), der Abnahme der Forderungen aus Beiträgen, Gebühren und Entgelten (per Saldo -83,3 T€) und der Abnahme der Verbindlichkeiten (-137,2 T€). Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit umfasst im Wesentlichen Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (175,1 T€) und die Umschichtung von Mitteln des Umlauf- in das Finanzanlagevermögen (719,4 T€).

Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit ist geringer als der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit. Dadurch resultiert eine Zunahme des Finanzmittelbestandes in Höhe von 4.455,8 T€ zum Stichtag.

Die Finanzrechnung ist in Anlage 2 dargestellt.

Vermögenslage und Kapitalstruktur (Bilanz)

Die Bilanzsumme liegt zum Stichtag um 4.902,9 T€ über dem Vorjahresniveau, was einem relativen Anstieg von 11,3 Prozent entspricht. Strukturell haben vor allem die flüssigen Mittel und das Eigenkapital an Bedeutung gewonnen.

Die gestiegenen liquiden Mittel sind die Folge eines positiven Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (siehe Finanzlage).

Die Veränderung der Kapitalstruktur resultiert im Wesentlichen aus Veränderungen bei den Rücklagen und den Rückstellungen. So wurden den Rücklagen in Summe 4.180,3 T€ (u. a. 3.500 T€ der Rücklage „Neubau Parkhaus“) zugeführt und 372,0 T€ entnommen. Die Zunahme bei den Rückstellungen (+368,5 T€) ist im Wesentlichen auf höhere Pensionsrückstellungen zurückzuführen, welche sich aufgrund eines niedrigeren BilMoG-Zinssatzes erhöht haben. Die Eigenkapitalquote beträgt 52,4 Prozent (Vorjahr 47,2 Prozent).

Die Bilanz ist in Anlage 3 dargestellt.

IHK Heilbronn-Franken
Gewinn- und Verlustrechnung

	2013	2012
	€	€
1. Erträge aus IHK-Beiträgen	14.607.349,40	11.305.968,76
2. Erträge aus Gebühren	3.123.692,87	2.894.690,22
3. Erträge aus Entgelten	460.182,18	494.632,15
4. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	0,00	0,00
5. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
6. Sonstige betriebliche Erträge	1.745.309,44	1.399.726,29
davon: - Erträge aus öffentlichen Zuwendungen	203.017,06	197.838,30
- Erträge aus Erstattungen	591.440,01	249.113,09
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	17.680,00	17.680,00
- sonstige betriebliche Erträge (540,543,544,545)	933.172,37	935.094,90
Betriebserträge	19.936.533,89	16.095.017,42
7. Materialaufwand	2.695.596,85	2.412.862,48
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	372.048,98	333.713,69
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.323.547,87	2.079.148,79
8. Personalaufwand	7.482.639,55	7.579.387,33
a) Gehälter	5.972.369,36	6.436.627,17
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.510.270,19	1.142.760,16
9. Abschreibungen	559.380,76	579.355,13
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, Anlagevermögen und Sachanlagen	559.380,76	579.355,13
b) Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00	0,00
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.550.275,67	4.136.009,90
Betriebsaufwand	14.287.892,83	14.707.614,84
Betriebsergebnis	5.648.641,06	1.387.402,58
11. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00
12. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	330.564,15	337.373,52
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	77.800,37	199.641,60
davon: - Erträge aus Abzinsung	0,00	0,00
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.173.856,92	1.055.433,69
davon: - Aufwendungen aus Aufzinsung	1.173.855,00	1.055.419,00
Finanzergebnis	-765.492,40	-518.418,57
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.883.148,66	868.984,01
16. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00
17. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00
Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	29.872,34	21.901,39
19. Sonstige Steuern	45.002,84	42.919,31
20. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4.808.273,48	804.163,31
21. Gewinn-/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-255.936,69	0,00
22. Entnahmen aus Rücklagen	372.000,00	875.500,00
a) aus der Ausgleichsrücklage	0,00	0,00
b) aus anderen Rücklagen	372.000,00	875.500,00
davon: - Liquiditätsrücklage	0,00	392.200,00
23. Einstellungen in Rücklagen	4.180.300,00	1.935.600,00
a) in die Ausgleichsrücklage	180.300,00	0,00
b) in andere Rücklagen	4.000.000,00	1.935.600,00
davon: - Liquiditätsrücklage	0,00	0,00
24. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	744.036,79	-255.936,69

IHK Heilbronn-Franken
Finanzrechnung

	Ist 2013 €	Ist 2012 €
1. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor außerordentlichem Posten	4.808.273,48	804.163,31
2.a) +/- Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	559.380,76	579.355,13
2.b) - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-17.680,00	-17.680,00
3. +/- Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen, Bildung Passive RAP (+) / Auflösung Aktive RAP (+), Auflösung Passive RAP (-) / Bildung Aktive RAP (-)	245.539,11	607.279,26
4. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen u. Erträge		
+ Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	0,00	0,00
- Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	0,00	0,00
5. Verluste / Gewinne aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
+ Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00
- Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00
6. +/- Veränderungen aus der Abnahme (+) und Zunahme (-) der Vorräte, der Forderungen aus IHK-Beiträgen, Gebühren, Entgelte und sonstige Lieferungen und Leistungen sowie andere Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind		
+ Abnahme	260.151,79	70.564,26
- Zunahme	-343.487,52	-306.515,12
7. +/- Veränderungen aus der Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus IHK-Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie andere Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind		
+ Zunahme	94.345,61	271.545,59
- Abnahme	-231.518,32	-15.241,80
8. Außerordentliche Posten		
+ Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0,00	0,00
- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0,00	0,00
9. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	5.375.004,91	1.993.470,63
10. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,00	0,00
11. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-175.109,43	-84.148,08
12. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00
13. - Auszahlungen für Investitionen des immateriellen Anlagevermögens	-24.645,18	-10.195,05
14. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00
15. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-719.442,77	-7.547.887,42
16. Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-919.197,38	-7.642.230,55
17.a) + Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00
17.b) + Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00
18. - Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00
19. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00
20. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe der Zeilen 9, 16 und 19)	4.455.807,53	-5.648.759,92
21. Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	5.090.762,98	10.739.522,90
22. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	9.546.570,51	5.090.762,98

		PASSIVA	
		31.12.2013	31.12.2012
		€	€
A. Anlagevermögen		37.208.183,04	36.848.366,42
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	94.467,00	128.192,00
	1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00
	2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	94.467,00	128.192,00
II.	Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
	1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten auf fremden Grundstücken	15.450.320,78	15.776.221,93
	2. Technische Anlagen und Maschinen	14.523.461,27	14.810.331,27
	3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	88.530,00	100.817,00
	4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	740.776,66	865.073,66
III.	Finanzanlagen	97.552,85	0,00
	1. Anteile an verbundenen Unternehmen	21.663.395,26	20.943.952,49
	2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	103.000,00	103.000,00
	3. Beteiligungen	0,00	0,00
	4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	14.650,99	14.650,99
	5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
	6. sonstige Ausleihungen und Rückdeckungsansprüche	7.876.311,04	7.870.139,68
		13.669.433,23	12.956.161,82
		10.854.906,19	6.315.762,93
B. Umlaufvermögen		68.795,99	53.200,38
I.	Vorräte	41.924,60	42.149,54
	1. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	0,00	0,00
	2. Unfertige Leistungen	11.054,87	9.758,82
	3. Fertige Leistungen	15.816,52	1.292,02
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.239.539,69	1.171.799,57
	1. Forderungen aus Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen	451.309,16	519.025,20
	2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	144.270,30	43.571,78
	3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
	4. Sonstige Vermögensgegenstände	643.960,23	609.202,59
III.	Wertpapiere	0,00	0,00
	1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
	2. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV.	Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten	9.546.570,51	5.090.762,98
		60.151,79	56.175,02
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		0,00	0,00
		48.123.241,02	43.220.304,37
		48.123.241,02	43.220.304,37

		PASSIVA	
		31.12.2013	31.12.2012
		€	€
A. Eigenkapital		25.195.340,71	20.387.067,23
I.	Nettoposition	2.000.000,00	2.000.000,00
II.	Ausgleichsrücklage	7.096.600,00	6.916.300,00
III.	Andere Rücklagen	15.354.703,92	11.726.703,92
IV.	Bilanzgewinn (+), -verlust (-)	744.036,79	-255.936,69
		137.029,00	154.709,00
B. Sonderposten		137.029,00	154.709,00
1.	Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	137.029,00	154.709,00
C. Rückstellungen		19.105.690,09	18.737.140,50
1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	16.852.102,00	16.229.856,00
2.	Steuerrückstellungen	0,00	21.900,00
3.	Sonstige Rückstellungen	2.253.588,09	2.485.384,50
D. Verbindlichkeiten		544.818,03	681.990,74
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00
2.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	289.873,90	263.565,74
4.	Verbindlichkeiten gegen verb. Unternehmen	9.101,70	72.416,04
5.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
6.	Sonstige Verbindlichkeiten	245.842,43	346.008,96
E. Rechnungsabgrenzungsposten		3.140.363,19	3.259.396,90
		48.123.241,02	43.220.304,37